

DER NAUMBURGER MEISTER IN DER
DEUTSCHEN KUNSTGESCHICHTE

Vorwort	I
Einleitung	III

I. THESEN ZUR SÄCHSISCHEN SKULPTUR IM
13. JAHRHUNDERT 1886-1890

1. Wilhelm Bode (1886/87)	1
Ein nationales Denkmal in Sachsen 1 - Sächsische Voraussetzungen der Skulptur im Naumburger Dom 3 - Die Stifterfiguren im Naumburger Dom 5 - Kreuzigungsgruppe und Passionsreliefs des Westlettners 9 - Die Meißner Bildwerke als Nachfolgewerke am Ende einer Epoche 12	
2. Franz von Reber (1886)	14
Romanische und gotische Stilentwicklung 15 - Gotische Skulptur in Naumburg 16	
3. Wilhelm Lübke (1890)	18
Fortschritt zu größerer Naturwahrheit 18 - Entwicklungsvorstellungen bei Bode, v. Reber und Lübke 21	
4. Georg Déhio (1890)	22
Deutsche und französische Skulptur 22	

II. DIE MONOGRAPHISCHE BEHANDLUNG
DER NAUMBURGER UND MEISSNER
SKULPTUREN BEI AUGUST SCHMARSW

1. August Schmarsow (1892)	25
Naumburger Skulptur 25 - Zur Baugeschichte des Naumburger Doms 28 - Zur Vorgeschichte des Naumburger Stifterzyklus 30 - Die Stifterfiguren 34 - Die beiden Stifterpaare (Die Mittelgruppe) 34 - Hermann 35 - Reglindis 35 - Uta 38 - Ekkehard 40 - Die Figuren im Chorpolygon 41 - Dietmar 42 - Sizzo 46 - Wilhelm 48 - Timo 51 - Die Figuren im Chorquadrant 54 - Konrad 54 - Dietrich 55 - Adelheid (Gepa, Bertha) 56 - Gerburg 58 - Der religiöse Stifterzyklus 60 - Der historische Stifterzyklus 63 - Der Westlettners 65 - Die Kreuzigungsgruppe 68 - Maria 69 - Johannes 71 - Der Gekreuzigte 72 - Die Passionsreliefs 74 - Stellung der Naumburger zur Bamberger und Magdeburger Skulptur 77	

2. August Schmarsow (1894)	82
Skulptur in Naumburg und Meißen 82 - Die Qualität der Meißner Skulpturen 84	

III. UNTERSUCHUNGEN ZUM FRANZÖSISCHEN
EINFLUSS AUF DIE DEUTSCHE SKULPTUR DES
13. JAHRHUNDERTS

1. Artur Weese (1897)	89
Vorbild-Kunstgeschichte 89 - Bamberger und Naumburger Skulptur 90	
2. August Schmarsow (1898)	95
Der Architekturzusammenhang gotischer Skulptur in Frankreich 96 - Nationale Charaktere in Bamberg und Naumburg 97	
3. Max Hasak (1899)	99
Französische Schulung deutscher Bildhauer im 13. Jahrhundert 99 - Die Stifterfiguren des Naumburger Doms 103 - Der Naumburger Westlettners 107 - Die Figuren des Meißner Doms 108	
4. Karl Franck-Oberaspach (1899/1900)	112
Übernahmeprozesse französischer Gotik 112	
5. Adolph Goldschmidt (1899/1900/1902)	116
Das Magdeburger „Goldschmidt-Portal“ 116 - Einfluss-Hypothesen zur sächsischen Skulptur des 13. Jahrhunderts 119	
6. Georg Dehio (1902)	125
Kritik einer Vorbild-Kunstgeschichte 125	

IV. DIE ENTDECKUNG EINER NAUMBURGER
BILDHAUERPERSÖNLICHKEIT
BEI HEINRICH BERGNER

Heinrich Bergner (1903)	130
Die Handschrift des Naumburger Bildhauers 132 - Der Lodenstil 133 - Physiognomiestudien 137 - Die Zweikampftthese 143 - Ein historischer Zweikampf 144 - Die Teilnehmer des Zweikampfs 145 - Erklärungshypothesen des Zweikampfs 147 - Elemente einer Gesamtinterpretation 150 - Die Skulptur des Westlettners 152 - Der Gekreuzigte 152 - Maria 154 - Johannes 154 - Die Engel über dem Gekreuzigten 155 - Die Passionsreliefs 155 - Das Abendmahl 156 - Auszahlung der Silberlinge 158 - Gefangennahme Christi 159 - Verleugnung Petri / Die Wache 159 - Christus vor Pilatus 160 - Das Lebenswerk des Bildhauers im Naumburger Dom 160 - Der Pulträger - Bergners wissenschaftlicher Disput mit	

August Schmarsow 161 - Das Bischofsgrabmal im Ostchor des Doms 164 - Die Deesis-Gruppe im Tympanon des Ostchorportals 168 - Das Johannes-Medaillon vom Domfriedhof 171 - Die Biographie eines Bildhauers 172

V. ZWEI VORTRÄGE ZUR NAUMBURGER SKULPTUR 176

1. Wilhelm Vöge (1905) 176

Fragen zur deutschen Skulptur des 13. Jahrhunderts 176 - Skulpturenfragmente im Mainzer Dom 177

2. Adolph Goldschmidt (1907) 183

Bedeutung des Stifterzyklus 183 - Geschlechterphysiognomie und Variation im Naumburger Stifterzyklus 186 - Publikumsdiskussion zu Goldschmidts Thesen 189

VI. ERSTE REKONSTRUKTION DES MAINZER WESTLETTNERS

DIE FRAGE DER PRIORITÄT DER NAUMBURGER UND MAINZER BILDHAUERWERKSTÄTTEN 190

1. Alfred Stix (1909) 190

Fragmente eines Weltgerichts im Mainzer Domkreuzgang 191 - Vergleich der Mainzer Fragmente mit der Naumburger Skulptur 193 - Das Tympanonrelief der Deesisgruppe vom Südostportal 195 - Die Frage der Priorität der Mainzer und Naumburger Bildhauerwerkstätten 197

2. Heinrich Bergner (1909) 200

Eine Skizze vom künstlerischen Werdegang des Naumburger Bildhauers 200 - Eine dramaturgische Version des Zweikampfs 204 - Die Zuschauer des Zweikampfs 208

3. Georg Dehio (1911) 213

Eine Reimser Werkstatt im Mainzer Dom 213

VII. DRITTER BERICHT DES DEUTSCHEN VEREINS FÜR KUNSTWISSENSCHAFT (DENKMÄLERBERICHT 1914) 215

Die Aufteilung der Sektion Skulptur nach Epochen 215

1. Hermann Giesau (1914) 218

Ein Entwicklungsmodell der sächsischen Skulptur im 13. Jahrhundert 219 - Mögliche Frühwerke des Naumburger Bildhauers in Deutschland 224

2. Werner Noack (1914) 225

Der Mainzer Westlettnner als Frühwerk des Naumburger Meisters 226 - Der *Kopf mit der Binde* und ein *Teufelskopf* vom Mainzer Ostlettnner 232

VIII. POSITIONEN DER DEUTSCHEN KUNSTGESCHICHTSSCHREIBUNG WÄHREND DES 1. WELTKRIEGES 235

1. Ernst Cohn-Wiener (1915) 235

Vom Rang des Naumburger Meisters 235 - Die architektonische Grundlage des Naumburger Stifterzyklus 236 - Zwei Sülgruppen im Naumburger Stifterzyklus 238 - Die sächsischen Stiftergrabmäler als Voraussetzung der Naumburger Westchorskulptur 241 - Eine Entwicklungsreihe der Naumburger Stifterfiguren 245 - Die These eines Ursprungsplans des Stifterzyklus mit sechs Figuren 247 - Entwicklungsgang eines sächsischen Bildhauers 249

2. Ernst Neeb (1916) 251

Eine erweiterte Rekonstruktion des Mainzer Westlettners 251 - Der Bericht des Domherrn Christoph Bourdon (1727) 252

3. Emile Mâles Beiträge in der *Revue de Paris* und die Antworten deutscher Kunsthistoriker (1914-1917) 254

Die Beschießung von Reims (1914) 254 - Zwei Abhandlungen von Emile Mâle (1914/15) 256 - Die Kathedrale von Reims (1914) 314 - Die Kathedrale von Soissons (1915) 260 - Emile Mâles 'Études sur l'art allemand' (I-IV) (1916) / Ein Leitartikel in der 'Revue de Paris' 262 - 'L'art des peuples germaniques' (I) 263 - 'L'architecture romane' (II) 268 - 'L'architecture gothique' (III) 270 - Entgegnungen deutscher Kunsthistoriker 273 - 'La sculpture allemande' (IV) 278 - La sculpture de Bamberg 280 - 'La sculpture de Naumbourg' - 282

IX. STANDORTBESTIMMUNG ZUR NAUMBURGER FORSCHUNG 1919 283

1. Georg Dehio (1919) 283

Die Verarbeitung fremder Anregungen - 284 - Die Naumburger Stifterfiguren - 285 - Verhältnis der Mainzer und Naumburger Skulptur 289

2. Rudolf Kautzsch (Kautzsch/Neeb) (1919) 291

Eine Rekonstruktion des Mainzer Westlettners - 292 - Zuordnung des Kopfes mit der Binde und der Teufelsfratze - 297 - Der Naumburger Meister in Mainz und Naumburg 299

3. Die Durchsetzung des Namens *Naumburger Meister* in der kunsthistorischen Forschung bis 1919 301

Gelegentliche Verwendung des Namens ‚Naumburger Meister‘ 301 - Ein kunsthistorischer Vergleich als Grundlage für den Namen ‚Naumburger Meister‘ 303 - Vorbild-Kunstgeschichte und das Konzept eines ‚Naumburger Meisters‘ 304 - Der Name ‚Naumburger Meister‘ in seiner emphatischen Bedeutung 306

X. DIE KÜNSTLERPERSÖNLICHKEIT IN DER FORSCHUNG DER 1920ER JAHRE 308

1. Erwin Panofsky (1924) 308

Künstlerpersönlichkeiten im Bamberger Dom 311 - Die Werke des Naumburger Meisters und seines Kreises - Rekurs auf die Forschung - 315 - Der Naumburger Hauptmeister (Lettnnermeister) 317 - Der Wilhelm-Meister und weitere Hände 319 - Form und Bedeutung des Stifterzyklus - 324 - relative Chronologie der Naumburger Skulptur 326 - Ein Tympanonrelief in Metz und zwei Fragmente vom ehemaligen Ostlettnner des Mainzer Doms 328

2. Hans Jantzen (1925) 330

Die Kathedralskulptur von Reims und Amiens als Voraussetzung der Naumburger Skulptur 331 - Entwicklungsrizhe der Stifterfiguren 333 - Der Naumburger Stifterzyklus und die Vorstellung vom Gottesstaat - 337 - Die Westlettnnerreliefs 342 - Die Meisterfrage - 345 - Das Verhältnis des Naumburger Meisters zur französischen Skulptur 347

3. Wilhelm Pinder (1925) 351

Genie und Werkstatt - 353 - Der Naumburger Meister als Reliefbildhauer 356 - Die Übergangsfigur des Sizzo und die ‚Lettnner-Gruppe‘ 358 - Die ‚klassische Gruppe‘ 360 - Ein Bamberg-Besuch und die ‚lyrische Gruppe‘ 361 - Ein Bildhauer aus Reims 365 - Die ‚späte Gruppe‘ 367 - Genie und Vorbild im Werk des Naumburger Meisters 368 - Die Wirklichkeit als Lehrmeister 372 - Der Naumburger Stifterzyklus als artistische Idee des Künstlers 373 - Nationaler Charakter des Naumburger Bildhauers 377

4. Hermann Giesau (1925) 380

Drei Formen der Rezeption französischer Skulptur 389 - Jugendarbeiten des Naumburger Meisters in Amiens 381 - Rezeption antiker Skulptur in Reims 385 - Das Vorbild des Apostelzyklus der Pariser Sainte-Chapelle 386 - Reimser Einflüsse im Stifterzyklus des Naumburger Westchors 387 - Der Reliefstil des Naumburger Meisters 389 - Relative Chronologie der Skulpturen im Naumburger Dom 393

5. Hermann Beenken (1925) / Erwin Panofsky (1926) 394

Überlegungen zur Stilanalyse des Naumburger Stifterzyklus 394 - Stilgruppen des Stifterzyklus 396 - Chronologische Fragen 400 - Frühwerke in Mainz und Amiens 401 - Stilanalytische Bestimmung einer Künstlerpersönlichkeit 402

XI. NEUE FUNDSTÜCKE UND ZUSCHREIBUNGEN ZUR SKULPTUR DER VERLORENEN LETTNNER IM MAINZER DOM 404

1. Rudolf Kautzsch (1925) 404

Mainzer Fragmente 405 - Ein Zuschreibungsversuch für sechs Apostelfiguren 408

2. Friedrich Back (1926) 409

Das Darmstädter Kopffragment 409 - Reflexe der Mainzer Skulptur in der Buchmalerei 411

3. Werner Noack (1925/1927) 414

Rekonstruktion des Grundrisses des Mainzer Westlettnners (1925) 414 - Funde vom Westlettnner des Mainzer Domes (1927) 417

4. Peter Metz (1927) 420

Neues Interesse an der Mainzer Skulptur 420 - Zuschreibungsversuche für neu aufgefundene Mainzer Fragmente 421 - Überlegungen zur Händescheidung 422 - Datierung der Mainzer Skulptur 423

XII. DER NAUMBURGER MEISTER - EIN DEUTSCHER BILDHAUER 425
DES 13. JAHRHUNDERTS

1. Hermann Giesau (1927) 425

Der Reliefsül des Naumburger Meisters 427 - Die Annahme eines Bildhauerarchitekten 429 - Die Idee des Stifterzyklus als Idee des Bildhauers 432 - Händescheidung 434 - Geschichtliche Überlegungen zum Naumburger Stifterzyklus 435 - Mainz und Naumburg 438

2. Gertrud Bäumer (1928) 439

Der ‚deutsche Mensch‘ 439 - Deutsche Frauengestalten im Naumburger Stifterchor 441

3. Leo Bruhns (1928) 445

Der Reimser Josephsmeister und die Herausbildung nationaler Charaktere 445 - Eine dramatische Szene 448 - Deutsche Charaktere in Naumburg 450

4. Richard Hamann (1933)	452
Die Stifterfiguren als Bild der Herrschaft des thüringisch-sächsischen Adels 452 - Soziale Welt der Passionsreliefs 456	

XIII. WERKE DES NAUMBURGER MEISTERS IN FRANKREICH UND DEUTSCHLAND 457

1. Otto Schmitt (1929)	457
Spekulationen zum Frühwerk des Naumburger Meisters 457 - Der Neuweiler Meister 460 - Rekonstruktion des Metzger Liebfrauenportals 461 - Das rechte Türsturzrelief 464 - Eine Entwicklungsreihe der Naumburger Skulptur 466 - Der Neuweiler und der Naumburger Meister in Mainz 471	
2. Wolfgang Medding (1930)	473
Forschungen zu Amiens 473 - Der Amienser Weltgerichtsmeister in Amiens und Reims 475 - Der Amienser Weltgerichtsmeisters in Mainz, Naumburg und Meißen 479 - Das Lebenswerk eines Bildhauer-Giganten 483	

3. Hermann Giesau (1931)	484
Die Horburger Madonna 484 - Die Tradition französischer Madonnen 486 - Naumburger Charakteristika der Horburger Madonna 487	

4. Otto Schmitt (1932/1934)	489
Der Kopf mit der Binde und der Ostchor-Atlant 490 - Die Deutung des Kopfes mit der Binde (1932/34) 493 - Zwei Besonderheiten des Kopfes mit der Binde 494 - Rekonstruktion der Gewölbefigur 495 - Symbolik und Anspruch einer königlichen Gewölbefigur 496	

XIV. ÜBERLEGUNGEN ZUM ‚DEUTSCHEN WESEN‘ IN DER KUNST UNTER NATIONALSOZIALISTISCHER HERRSCHAFT 499

1. Hermann Giesau (1933)	499
Das Programm einer stammesmäßigen Betrachtung der Kunst 499 - Unterscheidungsmerkmale deutscher und französischer Skulptur 504 - Die Ursprünge des Andachtsbildes 506 - Der Merseburger Rittergrabstein 509	
2. August Schmarsow (1934)	511
Rasse und Religion im Naumburger Stifterchor 511 - Messe und Zweikampf im Naumburger Chorpolygon 514	
3. Lothar Schreyer (1934)	516
Mystisch-nationaler Expressionismus 516 - Die Stifterfiguren vor dem Altar 518 - Der deutsche Mensch und sein Prophet 521	

4. Walter Möllenberg (1934)	523
Eine rechtskundliche Abhandlung zum ‚Sachsenspiegel‘ 523 - Der Chor der Seligen 525	

5. Wilhelm Pinder (1935)	529
Historische Voraussetzungen der <i>Kunst der deutschen Kaiserzeit</i> - Die rassistischen Grundlagen der Politik 529 - Rasse und Volk in kunsthistorischer Betrachtung 531 - Volk ohne Raum 532 - Der deutsche Charakter der Naumburger Skulptur - Kritik eines rassistischen Erklärungsansatzes 533 - Deutsche und französische Skulptur - Außen- und Innenraumplastik, Reihen- und Einzelfigur, Blickdarstellung 534 - Voraussetzungen deutscher Bildhauerkunst im 13. Jahrhundert 537 - Ein Bild der deutschen Wirklichkeit in Naumburg 538 - Die persönliche Handschrift des Bildhauers 540 - Höhepunkt und Ende einer Epoche 545	

XV. NEUE FUNDE ZUM WERK DES NAUMBURGER MEISTERS 547

1. Hermann Schnitzler (1935)	547
Entdeckung und Überlieferung des Bassenheimer Reliefs 547 - Zustand und Beschreibung des Bassenheimer Reliefs 549 - Das Bassenheimer Relief und die Skulpturen von Mainz und Naumburg 551	
2. Richard Hamann-MacLean (1935)	554
Der Naumburger Meister in Noyon 554 - Bruchstücke einer Bildhauerkonfession 555 - Die Anfänge eines deutschen Bildhauergenies 557	

XVI. DIE STELLUNG DER MEISSNER SKULPTUREN IM WERK DES NAUMBURGER MEISTERS 559

1. Hermann Giesau (1936)	559
Die Meißner Portalthese 559 - Eine Vorankündigung des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft 561 - Die originale Aufstellung der Figuren in Torhalle und Domchor 564 - Die Naumburger Werkstatt in Meißen 567	
2. Herbert Küas (1937)	572
Gestaltungsprinzipien einer Naumburger Werkstatt 572 - Die Stellung der Figur zum Licht 573 - Die Rekonstruktion eines Meißner Marienportals 575 - Der Ursprungsplan einer Torenmesse im Naumburger Westchor 580 - Das Drama der Naumburger Werkstatt 583 - Ein Neuanfang der Naumburger Werkstatt in Meißen und ihr endgültiges Scheitern 588 - Die Naumburger Werkstatt als Träger eines mystischen Geheimnisses 589	

VII. BEGRÜNDUNG DER WALDENSERTHESE 592

Ernst Lippelt (1938) 592

Das waldensische Abendmahl 593 - Das Ketzerkreuz des Naumberger Westlettners 596 - Die Übertragung der Waldenserthese auf den Stifterzyklus 598

XVIII. EINE SUMME DER NAUMBURG-FORSCHUNGEN DER 1920ER UND 1930ER JAHRE 601

Hermann Beenken (1939) 601

Ethische Reflektionen zum Werk des Naumberger Bildhauers - Das Beispiel des Bassenheimer Reiters 605 - Der deutsche Charakter der Skulpturen im Naumberger Dom - deutsche und französische Skulptur 608 - Das Frühwerk des Naumberger Meisters und die Metzger Reliefs 612 - Die Mainzer Skulptur 615 - Genie und Werkstatt im Naumberger Dom 617 - Das Verhältnis der Meißner zur Naumberger Skulptur 620 - Planänderung des Stifterzyklus 624 - Fürbitte und Gebetsverbrüderung - Die Bedeutung des Stifterzyklus 627

XIX. GRUNDLEGUNG EINER THEOLOGISCHEN DEUTUNG DES NAUMBURGER STIFTERZYKLUS 630

1. Peter Metz (1939/40) 630

Eine Buchbesprechung 630 - Der Naumberger Westchor als Ort der Gebetsverbrüderung 632 - Richtspruch über die Synagoge 634 - *Communio Sanctorum* und Heiligengericht 640 - Ein unheliges Gericht im Chorpolygon 643 - Das Mittelalterargument 645

2. Notizen zur Naumburg-Forschung der Jahre 1940-1944 646

XX. THEOLOGISCHE ANSÄTZE DER DEUTSCHEN NACHKRIEGSFORSCHUNG 651

1. Peter Metz (1947) 651

Der liturgische Mensch und die Rolle des Bluts 652 - Gericht und Totenfürsorge 654 - Herrschaftliche Stifter und allgemeine Gebetsverbrüderung 655 - Totenmesse und Gericht 656 - Reglindis als Selige 657 - Stifterfiguren als Teilnehmer einer Totenmesse 658

2. Richard Hamann-MacLean (1949) 659

Kunsthistorische Kritik einer theologischen Deutung 660

3. Klaus Wessel (1949) 663

Plädoyer für eine theologische Gesamtinterpretation des Westchors 663 - Zweifel an der Kritik der Waldenserthese 665

4. Rolf Wallrath (1949) 666

Totenweihstätte 667 - Aufstieg der Stifter aus ihren Grabmalern 668

5. Paulus Hinz (1951) 670

Die Waldenserthese 670 - Ein waldensisches Abendmahl 672 - Das Menschenbild eines waldensischen Bildhauers 674 - Der Stifterzyklus als Protest gegen den Heiligenkult der Kirche 676 - Das Thema von Schuld und Gericht 680 - Gerichtliche Gesamthematik von Westchor und Westlettners 681 - Kampf gegen die Priesterherrschaft 684 - Ein Selbstbildnis des Naumberger Meisters 686

6. Walter Schliesinger (1952) 687

Eine Revision der Forschung 687 - Fürbitte und Totengedenken 690 - Historische Erklärungen 692 - Bisumsstreit mit Zeit und Feier der Liturgie 696 - Neudatierung des Naumberger Westchors 699

7. Klaus Wessel (1952) 703

Eine nochmalige Revision der Waldenserthese 703 - Das Zerrbild einer waldensischen Deutung 705 - Erneute Kritik der Waldenserthese 707 - T-Form des Kreuzes 713 - Konkurrierende theologische Interpretationsansätze zum Stifterzyklus 718

8. Kurt Goldammer (1953) 720

Eine weitere Kritik der Waldenserthese 720 - Hypothesen zu den Motiven Ernst Lippelts 723 - Die Tradition eines waldensischen Abendmahls 724 - Das Naumberger Abendmahl in christlicher Bildtradition 729 - Eine bernhardinische Deutung des Naumberger Westlettnerkreuzifixes 732 - Die Herkunft des Fischmotivs im Naumberger Abendmahl 734 - Eine Scheinwiderlegung der Waldenserthese 740 - Eine neue Form wissenschaftlicher Auseinandersetzung 742

9. Klaus Wessel (1955) 743

Die Naumberger Kreuzigungsgruppe als Bild zisterziensischer Frömmigkeit 743 - Eine deutsche Tradition der Abendmahlsdarstellung mit Fischen 748 - Das Fortleben einer angefeindeten These 752

10. Alfred Stange und Albert Fries (1955) 758
 Eine grundlegende theologische Interpretation des Naumburger Stifterzyklus 759 - Bemerkungen zur Waldenserthese 759 - Das Programm eines orthodoxen Bischofs 761 - Grabmäler in Form von Stifterfiguren 763 - Stifter im Fegefeuer 766 - Fegefeuer und realistische Darstellung 767 - Fegefeuer und Gericht 769 - Auf dem Weg ins Himmlische Jerusalem - 769

XXI. HISTORISCHE UNTERSUCHUNGEN
 ZUM STIFTERZYKLUS UND WESTCHOR IN
 NAUMBURG 773

1. Rudolf Stöwesand (1959-1967) 773
 Eine Konkurrenz historisch-biographischer Forschung 773 - Die Rolle des Auftraggebers 774 - Der Plan Bischof Dietrichs II. 775 - Die Frühzeit des Naumburger Doms 777 - Die Gruppe der Rebellen 783 - Der Rebell Sizzo 786 - Die Rebellen Wilhelm, Dietrich und Konrad 788 - Dietmar und Timo 792 - *Ditmarus comes oecasis* 792 - Timo 797 - Die Legende um Timo 798 - Der historische Timo 801 - Motive Bischof Dietrichs II. 802

2. Ernst Schubert (1964) 810
 Die Durchsetzung einer theologischen Deutung des Stifterzyklus 810 - Baugeschichtliche Überlegungen zum Naumburger Dom 812 - Eine Marienstiftskirche im Westen des Doms 813 - Stifterfiguren als Ersatz für verlorene Grabmäler 818 - Vornehme Stifter und allgemeine Gebetsverbrüderung 822 - Dietmars Teilhabe an der Fürbitte 825 - Ernst Schuberts kritische Methode 828

XXII. NEUE STILKRITISCHE
 BETRACHTUNGEN ZUM WERK DES
 NAUMBURGER MEISTERS 831

1. Richard Hamann-MacLean (1966) 831
 Rückblick auf die Naumburg-Forschung 831 - Die Burgkapelle von Iben 832 - Bau und Formbeschreibung der Burgkapelle in Iben 834 - Entwicklungsgeschichtliche Stellung der Architektur in Iben 836 - Verwandlung eines Motivs in Iben, Mainz und Naumburg 838 - Ein Bildhauerarchitekt in Iben und Naumburg 840

2. Hans Reinhardt (1966) 842
 Deutsche und französische Skulptur 842 - Eine Neudatierung der Mainzer Skulpturen 844 - Beziehungen der Naumburger Skulptur zu Reims 849 - Zwei Arten der Stilgeschichte 851

3. Josef Adolf Schmolz (1966) 853
 Stilistische Beobachtungen zur Mainzer und Naumburger Skulptur 853 - Der Letznermeister und der Martinsmeister im Mainzer Dom 856 - Die Laufbahn zweier Mainzer Bildhauer 858 - Die Laufbahn des Naumburger Meisters 858 - Die Laufbahn des Mainzer Martinsmeisters 862 - Kritik am Geniekult eines einzigen Naumburger Meisters 865 - Traditionen stilgeschichtlicher Mittelalter-Forschung 868

4. Richard Hamann-MacLean (1971) 869
 Begriff des *Naumburger Meisters* 869 - Das Werk des Naumburger Meisters 870 - Stationen des Naumburger Meisters in Frankreich und Deutschland 872 - Der *Atlant vom Othor* des als Werk des Naumburger Meisters 874 - Die Frage nach den Anfängen des Naumburger Meisters 878 - Reimsere Einflüsse im Werk des Naumburger Meisters 882 - Ein gewaltiges Œuvre des Naumburger Meisters 884

XXIII. ZUSAMMENFASSENDE
 ERKLÄRUNGSVERSUCHE ZUM
 NAUMBURGER STIFTERZYKLUS 886

1. Willibald Sauerländer (1979) 886
 Vorgeschichte eines programmatischen Aufsatzes 886 - Reaktion auf die Kritik 889 - Die Reimsere Voraussetzungen des Naumburger Westchors 890 - Ein Naumburger Fürstenspiegel in Stein 898 - Die Stifterpaare - Zentralfiguren des Fürstenspiegels 897 - Die Figuren im Chorquadrat - Repräsentanten dynastischer Frömmigkeit 904 - Die Figuren im Chorpolygon - ein Fürstenspiegel sui generis 908 - Dietmar der Unbekannte 909 - Sizzo der Landesfürst 912 - Wilhelm der Repräsentative 920 - Timo der Hässliche 923 - Die Tradition der Stifter-Memoria 927 - Stifterfiguren als Traditions- und Kopialbücher 928 - Die Bezeugung der Naumburger Fundatio und die Verlegung des Bischofsitzes 933 - Die Datierung des Naumburger Stifterzyklus nach dem Reimsere Vorbild 936 - Formen deutscher Naumburg-Rezeption 944 - Deutsche Naumburg-Forschung 1886-1918 947 - Deutsche Naumburg-Forschung nach 1918 954 - Die Naumburg-Forschung Wilhelm Pinders 955 - Der Sündenfall photographischer Reproduktion und nachsichtiger Deskription 958 - Das Verhältnis rassistischer Interpretation und nachsichtiger Deskription 960

2. Helga Scieurie (1989) 962
 Die Problematik des Todes im Mittelalter 962 - Positionen der Naumburg-Forschung - 963 - Stifterfiguren als Zeugen für Konflikte und Konfrontationen der Zeit 965 - Die Stifterfiguren in ihrer Erscheinung 966 - Eschatologische Vorstellungen im Naumburger Westchor 971

3. Friedrich Möbius (1989)	975
Differenzen in der Deutung des Stifterzyklus 975 - Der Westchor als Kapelle des Totengedächtnisses 977 - Bischof Engelhard als Planer des Westchors 979 - Der Naumburger Westchor als Ort des synodalen Gerichts 981 - Zwei Lesarten des Stifterzyklus 983 - Literarische Vorbilder des Stifterzyklus 985 - Drei Aspekte des Stifterzyklus 987	

XXIV. FORSCHUNGSÜBERBLICK VON 1886 BIS 1989 (ZUSAMMENFASSUNG)	989
--	-----

XXV. DIE HISTORISCHEN GRUNDLAGEN DES NAUMBURGER STIFTERZYKLUS	1019
--	------

1. Naumburger Urkunden 1210-1259 Urkundenbuch des Hochstifts Naumburg (2000)	1019
Der Spendenaufruf von Bischof und Domkapitel (1249) 1019 - Die Dominanz Bischof Engelhards zur Zeit der Markgrafschaft Dietrichs des Bedrängten 1028 - Formen synodaler Gerichtsbarkeit unter Bischof Engelhard 1034 - Synodale Gerichtsbarkeit in Stellvertretung des Bischofs 1040 - Synodale Gerichtsbarkeit außerhalb des Naumburger Doms 1042 - Die Synode von Merseburg (1230) 1047 - Synodaltage Engelhards in Naumburg und Zeitz (1234 und 1237) 1052 -	

Das Naumburger Domkapitel unter Bischof Engelhard 1056 - Dompropst Dietrich an der Spitze des Naumburger Kapitels 1057 - Die Durchsetzung des Dompropstes Dietrich zum Naumburger Bischof 1060 - Innozenz IV. und die Anfänge des Episkopats Dietrichs II. 1064 - Der Aufstieg Markgraf Heinrichs (1231 bis 1242) 1073 - Die Dominanz Markgraf Heinrichs zur Zeit des Episkopats Dietrichs II. 1081 1064

2. Die historische Begründung des Naumburger Stifterzyklus	1086
---	------

Eine eigenkirchenrechtliche Verwirklichung des Synodalchorkonzepts im Naumburger Westchor 1086

ANHANG

I Brief an Friedrich Möbius vom 24. Februar 2007	1088
II Brief an einen Mainzer Kollegen vom 9. Juni 2009	1097
Abkürzungsverzeichnis / 1098	
Literaturverzeichnis	1099
Abbildungsverzeichnis	1144
Register 1: <i>Autoren</i>	1158
Register 2: <i>Historische Personen - Orte - Sachen</i>	1174
Errata der Heidelberger Internet-Ausgabe vom 7. Mai 2009 / 1214	

